world insight



Mo., 17.01.28 - Sa., 05.02.28 | 20 Tage ab € 4.699,-

ComfortPlus

Südafrika ComfortPlus

Die Regenbogennation mit Genuss

Highlights

› Pirschfahrt im offenen Safarifahrzeug im Krüger-Nationalpark

› Highlights auf der Panoramaroute erkunden

› Bootsfahrt auf dem Blyde River Damm

› Wanderung im Tsitsikamma-Nationalpark und Robberg-Naturreservat

› Garden Route und Cape Agulhas genießen

› Kapstadt und das Kap der Guten Hoffnung entdecken

Südafrika steht für eine aufregende Tierwelt und vielseitige atem beraubende Landschaften. An der Seite unserer erfahrenen Reiseleitung entdecken wir die schönsten Highlights der Regenbogennation. Der tierreiche Krüger-Nationalpark liegt auf unserer Strecke, in dem wir im offenen Safari-Fahrzeug auf Pirsch nach den Big Five gehen. Fantastische Traumstraßen erwarten uns wie die Panoramaroute und die Garden Route. Auch kulturell hat das Land viel zu bieten: Wir begegnen dem Volk der Ndebele, genießen eine Weinprobe und bestaunen die vielseitige Architektur und das Multikulti-Flair der Weltmetropole Kapstadt. Wir sind aktiv und wandern im Tsitsikamma-Nationalpark und im Robberg-Naturreservat. Zeit zum Entspannen bleibt an den herrlichen Stränden von Plettenberg Bay, bei einem Spaziergang im Botanischen Garten Kapstadts, einer Bootsfahrt auf dem Blyde River Damm oder auch in unseren charmanten Unterkünften, oft in traumhafter Lage und mit herrlichem Garten und Pool.

Tag 1 - Mo., 17.01.28
Flug nach Johannesburg

Auf in das Land der Regenbogennation

Dank der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte kannst du innerhalb Deutschlands bequem mit der Bahn zum Flughafen anreisen. Gespannt auf die kommenden drei Wochen fliegst du von Frankfurt, ggf. mit Zwischenstopp, in die Metropole Johannesburg.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Di., 18.01.28
Johannesburg – Sabie

Willkommen in Südafrika!

Am Vormittag landen wir endlich auf afrikanischem Boden in „Joburg“, wie die Südafrikaner die größte Stadt Südafrikas liebevoll nennen. Am Flughafen werden wir schon von unserer Reiseleitung mit einem WORLD INSIGHT-Schild erwartet. Auf unserer mehrstündigen Fahrt gen Osten durch die Weiten des Hochlandes erleben wir atemberaubende Landschaften. Wir checken in unserer Unterkunft ein und genießen nach der langen Anreise von der Terrasse die Aussicht auf die grünen Bergkuppen der nördlichen Drakensberge. Wie wäre es mit einem "Sundowner"? Südafrikaner lieben es, die untergehende Sonne mit einem Glas Wein oder einem "Castle" Bier zu verabschieden.

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Misty Mountain* bei Sabie oder Graskop*** in der Mpumalanga Region | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 3 - Mi., 19.01.28
Sabie – Pilgrim’s Rest – Panoramaroute – Sabie

Von Gold und tiefen Schluchten

Wir genießen heute unser Frühstück, bevor wir auf erste Erkundungstour gehen.

In dem kleinen Goldgräberort Pilgrim’s Rest, wo das erste Gold 1873 entdeckt wurde, tauchen wir heute Vormittag in die vergangenen glorreichen Zeiten ein. Man munkelt, dass es hier immer noch Vorräte gibt…! Anschließend fahren wir zu den Höhepunkten der Panoramaroute. Unsere Fahrt führt durch die schönsten Abschnitte der nördlichen Ausläufer der Drakensberge, bei der sich uns immer wieder spektakuläre Aussichten bieten. Der Blick von God's Window ist einfach überwältigend. An der Abbruchkante sehen wir auf die über 900 Meter tieferliegende waldbedeckte Region. Wusstest du, dass hier eine Szene gedreht wurde für den Kultfilm "Die Götter müssen verrückt sein?" Ebenso eindrucksvoll sind die Bourke's Luck Potholes. Mit welcher Kraft Wasser eine Landschaft formen kann, zeigt sich hier in unvergleichlicher Weise: Durch Erosion über mehrere Millionen von Jahren entstand diese einzigartige Felsenformation, die einem Kunstwerk gleicht. Krönender Abschluss unserer Tour heute ist der Blick über den Canyon auf die Three Rondavels.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Misty Mountain* bei Sabie oder Graskop*** in der Mpumalanga Region | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Do., 20.01.28
Sabie – Graskop Schlucht – Blyde River Canyon-Naturreservat – Greater Kruger Region

Spektakuläre Naturerscheinungen

Es wir aufregend: am Vormittag fahren wir mit einem gläsernen Aufzug rund 60 Meter in die Graskop Schlucht und in die Tiefe des Regenwaldes. Unten angekommen laufen wir einen 600 Meter langen Rundweg entlang, der uns durch den Wald über hölzerne Stege, Hängebrücken und an einem Wasserfall vorbeiführt. Dabei lernen wir an verschiedenen Punkten des Weges mehr über den Wald, die Tiere und die Artenvielfalt in

diesem Gebiet. Im Blyde River Canyon-Naturreservat wartet am Nachmittag ein weiterer atemberaubender Ausblick über eines der Naturwunder des Kontinents auf uns! Mit einer Länge von 26 km ist der Canyon der drittgrößte der Welt. Heute erlebt ihr die Schönheit des Canyons auf einer entspannten Bootsfahrt über den Blyde River Damm. Diese erschließt euch noch mal die gewaltige Natur aus einer ganz anderen Perspektive. Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Lodge am weltbekannten Krüger-Nationalpark und nach etwas freier Zeit lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen den erlebnisreichen Tag ausklingen.

Fahrstrecke: 230 km | Übernachtung: Kubu Safari Lodge** oder Radisson Safari Hotel**** oder Sunbirds Oasis Lodge ***(*) am Krüger-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - Fr., 21.01.28
Greater Kruger Region – Krüger-Nationalpark – Greater Kruger Region

Es wird wild!

Am Morgen machen wir uns auf durch den weltberühmten Krüger-Nationalpark in offenen Safari-Fahrzeugen. Im größten Park des Landes erwartet uns auf über zwei Millionen Hektar eine grandiose Tierwelt. In weitläufigen Steppen und Graslandschaften begeben wir uns auf die Suche nach den legendären Big Five: Büffel und Elefanten werden wir sicherlich zahlreich sehen, um Nashorn, Leopard und Löwe zu entdecken, braucht es etwas mehr Glück! Auf unserer Pirschfahrt begleiten uns Herden von Büffeln, Zebras und Antilopen und auch die verschiedensten Vögel lassen sich beobachten, denn das Schutzgebiet ist Heimat von über 500 Vogelarten und 150 Reptilien- und Amphibienarten. Den Abend lassen wir mit einem typischen südafrikanischem „Braai“ ausklingen – Fleischgenießer kommen mit Boerewors voll auf ihre Kosten!

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Kubu Safari Lodge** oder Radisson Safari Hotel**** oder Sunbirds Oasis Lodge ***(*) am Krüger-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 6 - Sa., 22.01.28
Greater Kruger Region – Mohololo Wildlife Rehabilitation Centre – Greater Kruger Region

Beeindruckende Einblicke

Wir erkunden heute die Gegend außerhalb des Nationalparks. Tieren begegnen wir trotzdem: Im Mohololo Wildlife Rehabilitation Center bei Hoedspruit, eines der ältesten Rehabilitationszentren für Wildtiere in Afrika, erfährst du auf eindrucksvolle Art und Weise wie verletzte und vergiftete Tiere wie z.B. Leoparden oder Geier gerettet, behandelt und wieder ausgewildert werden. Warum viele Tiere Gefahr laufen, vergiftet zu werden, erfährst du in allen Einzelheiten. ! Jene, die noch mehr Tiere sehen wollen, haben am späten Nachmittag die Möglichkeit, auf eine weitere Safari in offenen Safari-Fahrzeugen in einem privaten Wildreservat zu gehen (optional). Keine Sorge, ihr kommt wieder rechtzeitig zum gemeinsamen Abendessen zurück.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Kubu Safari Lodge** oder Radisson Safari Hotel**** oder Sunbirds Oasis Lodge ***(*) am Krüger-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 7 - So., 23.01.28
Greater Kruger Region – Johannesburg

Farbenfrohes Südafrika

Das Ende des ersten Teils unserer Entdeckungsreise naht und wir fahren zurück nach Johannesburg. Die längere Fahrt von ca. 6 Stunden unterbrechen wir um die Mittagszeit bei einer Farm. Wer möchte, kann hier eine der hausgemachten, typisch südafrikanischen Gerichte probieren oder sich mit einem kühlen Getränk in die üppigen grünen Gärten zurückziehen, wo Enten spazieren gehen und Ponys in den Feldern grasen. Auf der Farm befindet sich ebenfalls eine kleine Ndebele Ansiedlung, leicht zu erkennen an den bunten Bemalungen der Rundhütten und den farbenfrohen Decken und Perlenstickereien der Ndeble Frauen. Auf einer kleinen Führung lernt ihr diese Kultur besser kennen. Wer traut sich, das auf afrikanische Weise gebraute Bier und Mopane Würmer zu probieren? Wir erreichen unsere Unterkunft in der Nähe des Flughafens am späten Nachmittag und freuen uns bereits auf den südlichen Teil dieses faszinierenden und abwechslungsreichen Landes!

Fahrstrecke: 460 km | Übernachtung: Airport Game Lodge* oder Garden Court*** in Johannesburg | Mahlzeiten: F, A**

Tag 8 - Mo., 24.01.28
Johannesburg – Kapstadt – Stony Point – Hermanus

Vom Busch ans Meer

Wir fliegen am Vormittag nach Kapstadt! Die

Schönheiten dieser Weltmetropole halten wir uns jedoch für den Schluss unserer Reise auf. Jetzt freuen wir uns erst einmal auf Hermanus und die Garten-Route! Es gibt viele Traumstraßen in Südafrika, der Clarence Drive ist eine davon, und wir merken schnell warum: Auf kurvigen Wegen entlang dem Meer mit traumhaften Panoramen würden wir am liebsten alle 10 Meter einen Fotostopp einlegen. Kein Wunder, dass hier viele Werbespots für Autos gedreht werden! Auf dem Weg in das Küstenstädtchen Hermanus halten wir bei Stony Point, um eine Pinguinkolonie zu besuchen. Hunderte von afrikanischen Pinguinen tummeln sich hier. Neben Pinguinen gibt es hier außerdem drei Arten von Kormoranen und mit etwas Glück auch die putzigen Klippschliefer. In Hermanus angekommen, genießen wir den Rest des Tages ohne Programm. Das Windsor Hotel liegt direkt am Meer und wir können den Küstenpfad entlang schlendern oder durch den kleinen Ort spazieren gehen. Zwischen Juli und Oktober sehen wir vielleicht auch den einen oder anderen Wal direkt von der Küste aus!

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Windsor Hotel* oder Harbour Square**** in Hermanus | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Di., 25.01.28
Hermanus – Cape Agulhas – Hermanus

Auf zum südlichsten Ende Afrikas

Wir unternehmen heute einen Ausflug zum Cape Agulhas, dem südlichsten Punkt Afrikas. Nachdem wir diesen außergewöhnlichen Ort bewundert und fotografiert haben, besuchen wir am Rande des beschaulichen Ortes L'Agulhas den alten Leuchtturm und das Museum. Erklimmt auf jeden Fall die 71 Stufen zur Spitze des Leuchtturms und genießt den Blick auf den wilden Ozean, der untergegangene Schätze der frühen Entdecker in den Tiefen verborgen hält. L'Agulhas ist außerdem die Heimat der wohl größten Freiluft-Landkarte Afrikas. Sie hat einen Umfang von 30 Meter! Findet ihr den Punkt, an dem ihr gerade steht? Der Rest des Tages steht euch nach Rückkehr zur freien Verfügung.

Fahrstrecke: 260 km | Übernachtung: Windsor Hotel* oder Harbour Square**** in Hermanus oder Arabella**** bei Hermanus | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Mi., 26.01.28
Hermanus – Mossel Bay – Plettenberg Bay

Traumstraße Garden Route

Die nächste Traumstraße ruft, die Garden Route! Wir fahren nach Plettenberg Bay und unterbrechen unsere Reise in Mossel Bay, wo die Garden Route offiziell beginnt. Die Stadt hat nicht nur das zweitbeste Klima nach Hawaii, es kann auch mit einer reichhaltigen Geschichte aufwarten: Der portugiesische Seefahrer Bartholomeus Diaz war der erste Europäer, der hier 1488 seinen Fuß auf den mit Muscheln bedeckten Strand gesetzt hat – und von dem dort lebenden Urvolk mit einem Steinhagel empfangen wurde! Ihr besucht das interessante Diaz Museum und seht dort u. a. eine Replika von Diaz' Karavelle und den „Post Baum“, die älteste Poststation Südafrikas. Der Abend in Plettenberg Bay gehört uns. Wir bummeln durch den kleinen Ort und suchen uns einen schönen Platz für das Abendessen. Wie wäre es mit dem rustikalen und gemütlichen "Lookout Deck" direkt am Strand? Oder "The Fat Fish", eines der besten Fischrestaurants in "Plett"?

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: Bayview** oder Whalesong Hotel**** in Plettenberg Bay | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Do., 27.01.28
Plettenberg Bay – Robberg-Naturreservat – Plettenberg Bay

Sonne, Sand und Meer

Am Vormittag kommen die Wanderfreunde voll auf ihre Kosten: wir entdecken die natürliche Schönheit des Robberg-Naturreservates direkt am Meer gelegen. Es gibt hier verschiedene Wege und eure Reiseleitung sucht den passenden für euch aus. Schaut auf jeden Fall bei der großen Pelzrobben-Kolonie vorbei. Am Nachmittag ist Entspannung angesagt! Geh bummeln, genieße den weißen Sandstrand oder unternimm einen individuellen Ausflug. Wie wäre es mit einem Bootsausflug aufs offene Meer hinaus, bei dem du je nach Jahreszeit Wale oder Delfine beobachten kannst? Deine Reiseleitung ist dir bei der Buchung gern behilflich.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Bayview** oder Whalesong Hotel**** in Plettenberg Bay | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Fr., 28.01.28
Plettenberg Bay – Natures Valley – Tsitsikamma-Nationalpark

Ein Paradies für Affen und Vögel

Wir fahren weiter auf der herrlichen Garden Route bis zu ihrem Ende am Tsitsikamma-Nationalpark. Unterwegs halten wir in Monkeyland und Birds of Eden. Während einer "Affen-Safari" im dschungelartigen

Wald von "Monkeyland" kannst du Hunderte von Affen verschiedener Arten beobachten, die hier frei leben. Der Gang über die 128 Meter hohe Hängebrücke braucht vielleicht etwas Mut, bringt dich aber auf Augenhöhe mit den in den Baumwipfeln spielenden Äffchen. Im danebenliegenden Vogelpark "Birds of Eden" leben in einem 2 ha großen, mit Netzen umzäunten Waldgebiet über 3500 Vögel, hauptsächlich afrikanische Vogelarten. Kurz bevor wir Tsitsikamma erreichen, legen wir einen weiteren Stopp in Natures Valley ein, ein kleines grünes Paradies am weiten Ozean und Erholungsort für viele Südafrikaner. Hier entdecken wir auf einem kleinen Spaziergang jahrhundertealte Yellowwood-Bäume, die zum Teil bis zu 35 m hoch sind. Unsere Unterkunft liegt direkt im kleinen Ort Stormsriver, wo ihr heute Abend verschiedene Möglichkeiten für ein Abendessen findet. Unser Tipp: leckeres Essen und eine gemütliche Atmosphäre im Bistro@Bitou.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Tsitsikamma Village Inn* oder Tsitsikamma Lodge*** oder Storms River Guest Lodge*** am Tsitsikamma-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Sa., 29.01.28
Tsitsikamma-Nationalpark

Natur pur!

Wir entdeckenen heute das Juwel an der Garden Route, den Tsitsikamma-Nationalpark, der größte zusammenhängende Urwald in Südafrika, welcher direkt am Meer liegt. Die großartige Landschaft wollen wir natürlich zu Fuß erkunden und unsere Wanderschuhe kommen am Vormittag zum Einsatz: Traumhafte Ausblicke auf die zerklüftete Küste erwarten uns bei unserer kleinen Wanderung (ca. 2 Std., leicht) zu den bekannten Hängebrücken am Storms River Mouth – es sind tolle Fotomotive! Der Nachmittag steht zur freien Verfügung für eigene Aktivitäten: Wie wäre es mit einer Sedgeway-Tour oder einer Canopy-Tour über die Baumwipfel des Tsitsikamma Waldes? Euere Reiseleitung ist euch bei der Buchung behilflich.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Tsitsikamma Village Inn* oder Tsitsikamma Lodge*** oder Storms River Guest Lodge*** am Tsitsikamma-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - So., 30.01.28
Tsitsikamma-Nationalpark – Oudtshoorn

Südafrikas Nationalblume

Wir verlassen das Meer und fahren durchs Inland weiter nach Oudtshoorn. Etwa eine halbe Stunde nachdem wir losgefahren sind, halten wir auf der Oudebosch Protea Farm. Hier erfahren wir alles über Südafrikas Nationalpflanze, von der Einsaat über die Ernte bis hin zur Verpackung für den Verkauf. Die Farm hat auch ein kleines Restaurant. Unser Tipp: kaufe dir hier ein "Roosterbrood" für später. Wir fahren anschließend durch "Langkloof", ein etwa 160 km langes Tal eingebettet zwischen den Gipfeln der Tsitsikamma- und Kouga-Berge. Diese Gegend lebt vom Obstanbau, insbesondere Äpfel und Birnen. Oudtshoorn erreichen wir am Nachmittag. Die Straußenmetropole liegt in der Halbwüste "Kleine Karoo", wo Temperaturen um die 40 °C keine Seltenheit sind. So wundert es uns nicht, dass sich die Landschaft vom satten Grün langsam in ein trockenes, aber nicht weniger faszinierendes Braun verändert. Oudtshoorn wurde Ende des 19. Jahrhunderts durch die Straußenfederproduktion berühmt, die diesem Ort ihren Stempel aufdrückte. Auch die "Straußenpaläste" mit ihren Giebeln, Türmchen und schmiedeeisernen Balkonen zeugen von diesen Glanzzeiten und sind immer ein schönes Fotomotiv. Wer möchte, kann sich im CP Nel Museum über diese besondere Zeit informieren. Am Abend findest du im Ort gute Restaurants wie das „Nostalgie“ oder auch „Jemima's“.

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: De Denne Country Guest House**, Thabile Lodge**** oder Mooiplaas Guesthouse**** in bzw. bei Oudtshoorn | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Mo., 31.01.28
Oudtshoorn

Die Welt der Stalagmiten und Stalaktiten

Wer möchte, kann sich bei Sonnenaufgang auf die Suche nach Erdmännchen machen, die zu den "Schüchternen 5" gehören (optional). Diese possierlichen kleinen und flinken Tierchen zu beobachten, ist eine wahre Wonne! Nach dem Frühstück entdecken wir zu Fuß (ca. 1 Std., leicht) die faszinierende Unterwelt der bekannten Tropfsteinhöhlen der Cango Caves auf gut beleuchteten Wegen. Die gewaltige Größe der Höhlen und die bizarren Felsformationen sind sehr eindrucksvoll. Auf einer geführten Tour gehst du ca. 600 m in die Höhlen hinein und lauscht den spannenden Erzählungen eines örtlichen Guides über die Entdeckung und Entstehung dieser Höhlen. Anschließend besuchen wir eine Straußenfarm und erfahren viel Wissenswertes über die Aufzucht dieser großen Vögel, die zwar nicht fliegen, dafür aber sehr schnell laufen können. Vielleicht haben wir sogar Glück und eines der Küken hat sich gerade aus dem riesigen Ei „gestemmt“. Traust du dich diese

Riesen-Vögel zu füttern? Wir lassen den Tag mit spektakulärem Blick auf die Berge entspannt ausklingen. Erfrische dich im Pool oder nutze die schöne Umgebung für einen kleinen Spaziergang. Kulinarisch solltest du es dir am Abend nicht entgehen lassen, von dem größten Vogel der Welt zu kosten – es gibt leckere Straußenspezialitäten im hoteleigenen Restaurant.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: De Denne Country Guest House**, Thabile Lodge**** oder Mooiplaas Guesthouse**** in bzw. bei Oudtshoorn | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Di., 01.02.28
Oudtshoorn – Robertson – Stellenbosch – Kapstadt

Südafrikas edle Tropfen

Wir fahren entlang der bezaubernden Panoramastraße Route 62 über kleine Passstraßen, an herrlichen Bergketten vorbei, durch urige kleine Orte nach Robertson. Hier beginnen die Weinanbaugebiete Südafrikas. Zahlreiche Weingüter und Weinorte liegen ab jetzt auf unserem Weg und alles dreht sich um Genuss! Auch wir genießen eine Weinprobe unterwegs und dürfen einige der edlen Tropfen probieren. Unsere Fahrt führt durch die schöne Weinlandschaft weiter bis nach Stellenbosch, einem der hübschesten Städtchen in dieser Region. Hier bekommen wir auf einer kurzen Orientierungsfahrt einen Eindruck von der Universitätsstadt mit ihren vielen Eichen besäumten Alleen und kapholländischen Häusern. Eine Fahrt von etwa einer Stunde bringt uns am späten Nachmittag nach Kapstadt. Unser Hotel befindet sich am Stadteingang, Downtown und der Hafen liegen uns hier zu Füßen mit dem Tafelberg als Hintergrundkulisse. Springe erst einmal in den Pool und erfrische dich nach der Fahrt. Am Abend wird eure Reiseleitung mit euch besprechen, worauf ihr Appetit habt und ein entsprechendes Restaurant vorschlagen. Möglichkeiten gibt es viele!

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: Garden Court Nelson Mandela Boulevard* in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Mi., 02.02.28
Kapstadt

Die Highlights entdecken

Wir lernen Kapstadt kennen, eine Stadt voller Gegensätze und ein Mix der Kulturen. Zusammen mit unserer Reiseleitung gehen wir – mal zu Fuß, dann wieder mit dem Bus – auf Erkundungstour: Greenmarket Square, Long Street, Company's Garden und das Bo-Kaap-Viertel dürfen natürlich nicht fehlen. Mit etwas Glück erwischen wir heute auch einen Tag, an dem sich das „weiße Tischtuch“ bzw. die Wolkenlandschaft nicht um das Plateau des Tafelberges legt. Mit der Gondel (nicht im Preis enthalten, da die Fahrt wetterabhängig ist) schweben wir mit 360-Grad-Blick hinauf auf den Hausberg der Stadt und genießen die tolle Aussicht auf die Stadt und Kap-Halbinsel. Der restliche Tag gehört dir! Die beste und bequemste Art, die Innenstadt und Umgebung nochmals zu erkunden, ist, sich ein Ticket für den roten „Hop on-Hop off“-Doppeldeckerbus zu kaufen. Steig einfach dort aus, wo es dir am besten gefällt! Es gibt unzählige Freizeitmöglichkeiten, sodass Langeweile in dieser Metropole sicherlich nicht aufkommt: Egal ob Sightseeing, Shopping, ein Museumsbesuch oder sogar ein Hubschrauberrundflug, deine Reiseleitung ist dir bei der Organisation gerne behilflich.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Garden Court Nelson Mandela Boulevard* in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Do., 03.02.28
Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung – Kapstadt

Sagenhafte Aussichten

Bei unserem Ausflug am heutigen Tag bis ans Kap der Guten Hoffnung genießen wir bereits auf der Fahrt die großartige Landschaft mit seinen zerklüfteten Klippen und einsamen Stränden entlang der atemberaubenden Küstenstraße Chapmans Peak Drive (nicht immer geöffnet, in diesem Fall wird eine alternative Route gewählt). Die Aussicht an der südwestlichsten Spitze Afrikas ist sagenhaft und die kleinen Wanderwege laden hier zu Spaziergängen ein. Mit etwas Glück begegnen uns auch seltene Strauße. Obacht sollten wir allerdings vor den frechen Pavianen haben! Auf der Rückfahrt stoppen wir im Kirstenbosch National Botanical Garden. An den Südhängen des Tafelberges liegt die berühmte Gartenanlage, die 2004 zur UNESCO-Welterbestätte erklärt wurde. Wir nehmen uns genügend Zeit, um auf kleinen Spaziergängen (ca. 2 Std., leicht) dieses herrliche Fleckchen Erde mit über 6.000 verschiedenen Pflanzenarten des südlichen Afrikas zu erkunden. Hoch hinaus geht es auf dem neu angelegten Baumwipfelpfad mit fantastischen Ausblicken auf die Pflanzenwelt und den Tafelberg.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Garden Court Nelson Mandela Boulevard* in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Fr., 04.02.28
Kapstadt – Rückflug

Der Abschied naht

Je nach Flugzeiten hast du noch etwas Freizeit an der V&A Waterfront in Kapstadt, wo du noch die letzten Mitbringsel erwerben kannst, bevor uns ein kurzer Transfer zum Flughafen bringt. Ggf. mit Zwischenstopp fliegst du zurück nach Deutschland.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 20 - Sa., 05.02.28
Ankunft

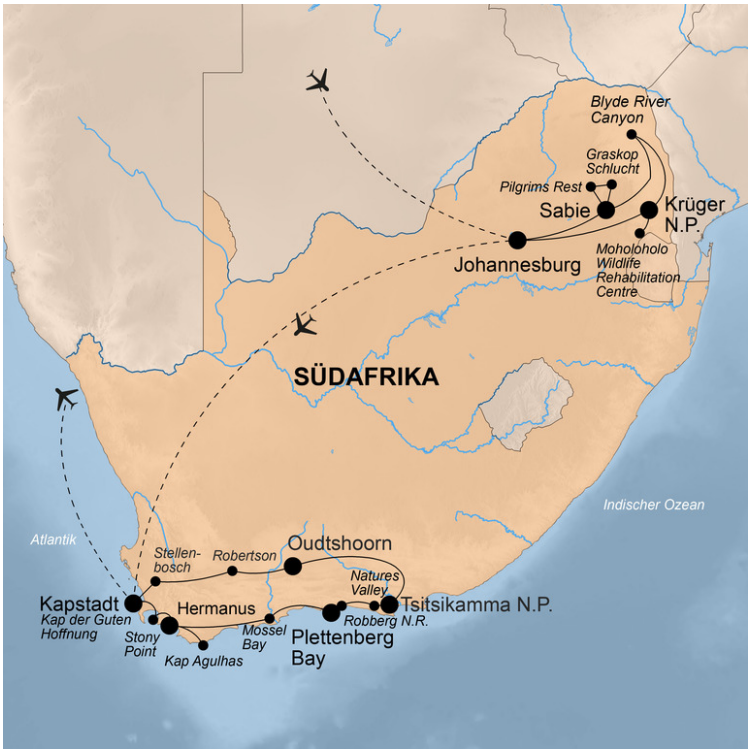
Willkommen in Deutschland!

Im Laufe des Tages landest du in Frankfurt. Mit deiner Rail&Fly-Fahrkarte kommst du umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei zu deinem Heimatbahnhof.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Mo., 17.01.28**	**Flug nach Johannesburg**: Flug von Frankfurt, ggf. mit Zwischenstopp, nach Johannesburg
Tag 2	**Di., 18.01.28**	**Johannesburg – Sabie**: Ankunft, Fahrt mit Stopps durch das Hochland der Provinz Mpumalanga
Tag 3	**Mi., 19.01.28**	**Sabie – Pilgrim's Rest – Panoramaroute – Sabie**: Sparziergang durch Pilgrim's Rest; Fahrt entlang der Panoramaroute mit Stopp bei God's Window, Bourke's Luck Potholes und Three Rondavels
Tag 4	**Do., 20.01.28**	**Sabie – Graskop Schlucht – Blyde River Canyon-Naturreservat – Greater Kruger Region**: Graskop Schlucht mit Spaziergang durch den Regenwald, nachmittags Bootsfahrt auf dem Blyde River Damm
Tag 5	**Fr., 21.01.28**	**Greater Kruger Region – Krüger-Nationalpark – Greater Kruger Region**: ganztägige Pirschfahrt in offenen Safari-Fahrzeugen
Tag 6	**Sa., 22.01.28**	**Greater Kruger Region – Mohololo Wildlife Rehabilitation Centre – Greater Kruger Region**: vormittags Besuch eines Rehabilitationszentrums für Wildtiere, nachmittags Freizeit
Tag 7	**So., 23.01.28**	**Greater Kruger Region – Johannesburg**: Rückfahrt nach Johannesburg mit Zwischenstopp auf einer Farm beim Volk der Ndebele, kurze Führung
Tag 8	**Mo., 24.01.28**	**Johannesburg – Kapstadt – Stony Point – Hermanus**: Flug nach Kapstadt, Fahrt entlang der Küste über den Clarense Drive, Besuch einer Pinguinkolonie
Tag 9	**Di., 25.01.28**	**Hermanus – Cape Agulhas – Hermanus**: Ausflug zum Cape Agulhas, Rest des Tages zur freien Verfügung
Tag 10	**Mi., 26.01.28**	**Hermanus – Mossel Bay – Plettenberg Bay**: Besuch des Diaz Museums in Mossel Bay und Freizeit
Tag 11	**Do., 27.01.28**	**Plettenberg Bay – Robberg-Naturreservat – Plettenberg Bay**: vormittags Wanderung im Robberg-Naturreservat, nachmittags Freizeit
Tag 12	**Fr., 28.01.28**	**Plettenberg Bay – Natures Valley – Tsitsikamma-Nationalpark**: Besuch Monkeyland, Birds of Eden, Spaziergang in Natures Valley
Tag 13	**Sa., 29.01.28**	**Tsitsikamma-Nationalpark**: Wanderung zu den Hängebrücken am Storms River Mouth, nachmittags Freizeit
Tag 14	**So., 30.01.28**	**Tsitsikamma-Nationalpark – Oudtshoorn**: Stopp auf der Oudebosch Protea Farm mit Führung, nachmittags Freizeit
Tag 15	**Mo., 31.01.28**	**Oudtshoorn**: Ausflug zu den Cango Caves und Besichtigung einer Straußenfarm
Tag 16	**Di., 01.02.28**	**Oudtshoorn – Robertson – Stellenbosch – Kapstadt**: Fahrt über die Panoramastraße 62, Weinprobe bei Robertson, kurze Orientierungsfahrt durch Stellenbosch
Tag 17	**Mi., 02.02.28**	**Kapstadt**: vormittags Stadtführung, nachmittags frei für eigene Entdeckungen
Tag 18	**Do., 03.02.28**	**Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung – Kapstadt**: Fahrt über den Chapmans Peak Drive (wetterabhängig) zum Kap der Guten Hoffnung, nachmittags Besuch des Kirstenbosch National Botanical Garden
Tag 19	**Fr., 04.02.28**	**Kapstadt – Rückflug**: je nach Abflugzeit Freizeit am Vormittag, Rückflug von Kapstadt, ggf. mit Zwischenstopp, nach Frankfurt
Tag 20	**Sa., 05.02.28**	**Ankunft**: zurück in Frankfurt und Heimreise


Blyde River Canyon
Graskop Schlucht
Pilgrims Rest
Sabie
Krüger N.P.
Johannesburg
Moholoholo Wildlife Rehabilitation Centre
SÜDAFRIKA
Indischer Ozean
Atlantik
Stellen-bosch
Robertson
Oudtshoorn
Natures Valley
Kapstadt
Kap der Guten Hoffnung
Hermanus
Tsitsikamma N.P.
Robberg N.R.
Stony Point
Mossel Bay
Plettenberg Bay
Kap Agulhas

Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 30-tägiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Der Reisepass muss auch bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die mit mindestens einem sorgeberechtigten Elternteil reisen, ist die Mitnahme eines gültigen Reisepasses ausreichend (ein verlängerter Kinderreisepass wird nicht akzeptiert). Darüber hinaus wird empfohlen, eine internationale Geburtsurkunde sowie eine Einverständniserklärung des anderen Elternteils mitzuführen, sofern nicht beide sorgeberechtigten Elternteile mitreisen. Reist ein Minderjähriger ohne ein sorgeberechtigtes Elternteil, benötigt er neben seiner internationalen Geburtsurkunde (oder der beglaubigten englischen Übersetzung), die Einverständniserklärung beider Elternteile, die Kontaktdaten und Passkopien beider Elternteile bzw. des gesetzlichen Vertreters (bei Alleinsorge den Gerichtsbeschluss über das alleinige Sorgerecht oder die Sterbeurkunde) sowie ein Bestätigungsschreiben, die Kontaktdaten und Passkopie derjenigen Person, zu welcher der Minderjährige reist.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Da wir im Krüger-Nationalpark im offenen Safarifahrzeug auf Pirsch gehen, werden diese je nach Gruppengröße mit einem oder zwei Fahrzeugen und ggf. englischsprachigen Guides durchgeführt. Der Reiseleiter ist bei dieser Tour ggf. auch gleichzeitig Fahrer. Bitte habe Verständnis dafür, dass der Reiseleiter daher während der Fahrt in diesem Fall keine Informationen geben kann. Es werden immer wieder Stopps eingeplant, sodass Fragen gestellt und Informationen weitergegeben werden können. Die Seilbahn auf den Tafelberg ist i.d.R. im Juli/August für 6 Wochen aufgrund von jährlichen Wartungsarbeiten nicht in Betrieb.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück, zusätzlich sind vier Abendessen eingeschlossen. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unserer Südafrika-Rundreise übernachten wir in ***–**** Hotels und Lodges. Alle Zimmer verfügen über ein Bad bzw. Dusche/WC. Um sich nach einem erlebnisreichen Tag zu erfrischen, steht in fast allen Unterkünften ein Swimmingpool zur Verfügung. Unsere Unterkünfte liegen meist wunderschön in der Natur, oft haben die Zimmer eine eigene Terrasse, von der man den herrlichen Ausblick genießen kann.

Teilnehmerzahl

9* bis 14
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	520,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Condor oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Johannesburg und zurück von Kapstadt (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise und Pirschfahrten im Kleinbus, offenen Safari-Fahrzeugen und Inlandsflug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers

- 17 Übernachtungen in ***–**** Hotels und Lodges im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/ WC (sollten einzelne in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 17 x F, 4 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

5065 kg CO_2 / 118 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*mit renommierter Fluggesellschaft

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
mit renommierter Fluggesellschaft

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

bei Terminen mit Condor:
Hinflug
Frankfurt – Johannesburg 20:30 Uhr – 07:30 Uhr (+1)

Rückflug
Kapstadt – Frankfurt 17:00 Uhr – 05:15 Uhr (+1)

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

bei Terminen mit Lufthansa:
Hinflug
Frankfurt – Johannesburg 21:00 Uhr – 09:30 Uhr (+1)

Rückflug
Kapstadt – Frankfurt 18:30 Uhr – 05:25 Uhr (+1)

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

bei Terminen mit Turkish Airlines:
Hinflug
Frankfurt – Istanbul 19:00 Uhr – 23:00 Uhr
Istanbul – Johannesburg 01:35 Uhr – 10:30Uhr (+1)

Rückflug
Kapstadt – Istanbul 16:35 Uhr – 04:35 Uhr
Istanbul – Frankfurt 08:10 Uhr – 09:30 Uhr (+1)

alternativ:

Rückflug
Kapstadt – Istanbul 16:35 Uhr – 04.35 Uhr
Istanbul – Frankfurt 11:30 Uhr – 13:40 Uhr (+1)

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Die angebotenen Zubringerflüge sind keine Direktflüge. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und die Ankunfts-/Abflugzeit zum Gruppenflug abweichen kann.

Bei Ausschreibung mit "**renommierter Fluggesellschaft**" wirst du spätestens mit deinen letzten Reiseunterlagen über deine Flugzeiten informiert. Vorab sind leider keine Angaben möglich.